



STANDARDS FÜR AUFGABEN IM DISTANZUNTERRICHT

Umfang

- Alle Fachlehrkräfte stellen Aufgaben für das Distanzlernen.
- Aufgabenmenge und Zeitaufwand gemäß Stundentafel, aber geringer als im Präsenzunterricht:
SI: D, M, E: je 4 x 45 Min., WP: 3 x 45 Min. PH: 2x 45 Min., andere Fächer fachspezifisch angemessen reduziert
SII: LK & GK Anpassung gemäß Abschlussrelevanz

Organisatorische Vorgaben

- Aufgabenorganisation über den Google-Classroom
- Verbindliche Abgabetermine
- Bearbeitung möglichst online
- Schulbuch und Arbeitshefte des Präsenzunterrichts ebenfalls nutzen

Arbeitsaufträge

- Aufgabenvielfalt: kleinschrittig & machbar sowie herausfordernd & offen
- Arbeitsanweisungen klar: eigenständiges Bearbeiten möglich!
- Hilfeangebote: Scaffolding, Tippkarten etc.

Abgabe und Rückmeldung

- Aufgabenabgabe nur über den Google-Classroom (Ausnahme: phasenweise Präsenzunterricht)
- Feedback der Lehrkräfte: zeitnah, nicht zwingend individuell und vollständig:
z.B. Beispiellösungen, Kommentare zu einzelnen eingereichten Aufgaben
- Etablierung von Peer-Feedback-Kultur
- Aufbau von SuS-Lernpartnerschaften (ggf. Austausch über andere Medien)
- Rückmeldung an SuS, KL und ggf. Eltern bei wiederholt nicht erledigten Aufgaben

LERNERFOLGSÜBERPRÜFUNG UND LEISTUNGSBEWERTUNG

Grundsätze

- Konkrete und transparente (Leistungs-) Erwartung: Umfang, Abgabetermin, Format, Form der Rückmeldung
- Gesetzliche Vorgaben (§29, 48 SchulG) gelten auch für Distanzunterricht.
- Auch Inhalte des Distanzunterrichts sind Grundlage der Leistungsbewertung.
- Rückmeldung erfolgt differenziert bzgl. Stärken und Schwächen und gibt Hinweise zum Weiterlernen.

Sonstige Leistungen

- Sonstige Leistungen im Distanzunterricht: schriftliche Aufgaben (Arbeitsblätter und -hefte, Portfolios etc.) und andere Formate (Präsentationen in analoger und digitaler Form etc.) (s. Langfassung S. 7)
- Eigenständigkeit der SuS-Leistung prüfen und Reflexion des Entstehungsprozesses (z.B. Lerntagebuch) in die Beurteilung mit einbeziehen.
- Konkrete Vorgaben für die einzelnen Fächer treffen die Fachkonferenzen (s. Langfassung S. 9).

Schriftliche Leistungen

- Klassenarbeiten und Prüfungen in der Regel im Präsenzunterricht bzw. durch alternative Formate
- SuS mit Corona-relevanten Vorerkrankungen sind unter Wahrung der Hygienevorkehrungen zur Teilnahme in Präsenz ebenfalls verpflichtet.

STANDARDS FÜR DIE KOMMUNIKATION

- Alle Klassenleitungen und Fachlehrkräfte bzw. Sonderpädagogen halten direkten und regelmäßigen Kontakt zu ihren Lerngruppen und ggf. Eltern.
- Anfragen von SuS bzw. LuL sind während der Dienstzeiten innerhalb von 2 Tagen zu beantworten.
- feste Sprechzeiten zur Unterstützung und Beratung anbieten
- Bei (Teil-)Schließungen Video-Konferenzangebot: Hauptfächer bzw. LK mindestens 1x/Woche, Nebenfächer bzw. GK: mindestens 14tägig; Dauer: ca. 30 Min
- Regeln zur Organisation und Gestaltung sowie dem didaktischen Potential von Videokonferenzen vgl. LF S. 8
- Quartalsweise Evaluation (z.B. Edkimo) durch Klassenlehrkräfte bzgl. Umfang und Gestaltung der Verzahnung von Distanz- und Präsenzunterricht.